

**DRINGLICHKEITSMABNAHME BEI  
GEFAHR IM VERZUG DES  
LANDESHAUPTMANNES****Nr. 6/2020 vom 09.03.2020****Weitere Maßnahmen zur Vorbeugung  
und Bewältigung des epidemiologischen  
Notstandes aufgrund des COVID-2019****DER LANDESHAUPTMANN****GESTÜTZT AUF**

- das Dekret des Präsidenten der Republik vom 31. August 1972, Nr. 670, „Genehmigung des vereinheitlichten Textes der Verfassungsgesetze, die das Sonderstatut für Trentino-Südtirol betreffen“, insbesondere Artikel 8 Absatz 1 Ziffern 13, 19, 25, 26, Artikel 9 Absatz 1 Ziffer 10 und Artikel 52 Absatz 2, auch unter Bezug auf Artikel 10 des Verfassungsgesetzes vom 18. Oktober 2001, Nr. 3,
- das Gesetzesdekret vom 23. Februar 2020, Nr. 6, „Dringende Maßnahmen zur Eindämmung und Bewältigung des epidemiologischen Notstandes aufgrund des COVID-2019“, das unter anderem in Art. 2 vorsieht, dass die zuständigen Behörden weitere Eindämmungsmaßnahmen ergreifen können, um die Ausbreitung der Epidemie zu verhindern,
- die eigenen Dringlichkeitsmaßnahmen bei Gefahr im Verzug Nr. 4/2020 vom 04.03.2020 und Nr. 5/2020 vom 05.02.2020;
- das Dekret des Ministerratspräsidenten vom 8. März 2020, veröffentlicht im Amtsblatt der Republik vom 8. März 2020, Nr. 59, außerordentliche Ausgabe;

**ORDINANZA PRESIDENZIALE  
CONTINGIBILE ED URGENTE****N. 6/2020 del 09/03/2020****Ulteriori misure per la prevenzione e  
gestione dell'emergenza epidemologica  
da COVID-2019****IL PRESIDENTE DELLA PROVINCIA****VISTO**

- il decreto del Presidente della Repubblica 31 agosto 1972, n. 670, recante "Approvazione del testo unico delle leggi costituzionali concernenti lo statuto speciale per il Trentino-Alto Adige", specialmente l'articolo 8 comma 1 punto 13, 19, 25, 26, l'articolo 9, comma 1 punto 10 e l'articolo 52, comma 2, anche con riferimento all'articolo 10 della legge costituzionale 18 ottobre 2001, n. 3;
- il decreto-legge 23 febbraio 2020, n. 6, recante "Misure urgenti in materia di contenimento e gestione dell'emergenza epidemologica da COVID-19", che tra l'altro all'art. 2 dispone che le autorità competenti hanno facoltà di adottare ulteriori misure di contenimento al fine di prevenire la diffusione dell'epidemia;
- le proprie ordinanze contingibili e urgenti n. 4/2020 del 04/03/2020 n. 5/2020 del 05/03/2020;
- il DPCM 8 marzo 2020, pubblicato in Gazzetta Ufficiale della Repubblica dell'8 marzo 2020, n. 59, edizione straordinaria;



## IN ANBETRACHT DER TATSACHEN

- dass mit Beschluss des Ministerrats vom 31. Jänner 2020 auf dem ganzen Staatsgebiet für sechs Monate der Ausnahmezustand in Bezug auf das Gesundheitsrisiko in Zusammenhang mit dem Auftreten von Krankheiten aufgrund übertragbarer Viren erklärt wurde,
- dass die Maßnahmen des Dekrets des Ministerpräsidenten vom 4. März 2020 als für das Landesgebiet anwendbar erachtet worden sind und demnach mit eigener Dringlichkeitsmaßnahme, auch um allen Sprachgruppen des Landesgebietes eine möglichst umfassende Kenntnis zu geben, angewandt worden sind;
- dass mit Dekret des Ministerpräsidenten vom 8. März 2020 das Dekret des Ministerpräsidenten vom 4. März 2020 widerrufen worden ist und weitere Maßnahmen, die rein die Gesundheit betreffen, enthält und daher auch auf dem Landesgebiet Anwendung finden; dies unbeschadet ihrer Vereinbarkeit mit dem Autonomiestatut und den entsprechenden Durchführungsbestimmungen;

## WIDERUFT

die eigene Dringlichkeitsmaßnahme bei Gefahr im Verzug Nr. 5/2020 vom 05.03.2020,

## VERORDNET

die Anwendung auf dem Landesgebiet der im Dekret des Ministerratspräsidenten vom 8. März 2020 nachstehend angeführten Maßnahmen, auch um allen Sprachgruppen des Gebietes eine möglichst umfassende Kenntnis zu geben.

### Maßnahmen zur Bekämpfung und Eindämmung des Virus:

- a) die Aussetzung von Kongressen, Versammlungen, *meetings* und gesellschaftlichen Veranstaltungen, an

## CONSTATATO

- che con deliberazione del Consiglio dei Ministri del 31 gennaio 2020 è stato dichiarato per sei mesi lo stato di emergenza sul territorio nazionale relativo al rischio sanitario connesso all'insorgenza di patologie derivanti da agenti virali trasmissibili;
- che le misure di cui al DPCM 4 marzo 2020 sono state ritenute applicabili nel territorio provinciale, quindi, applicate con propria ordinanza contingibile e urgente anche al fine di favorire la più completa conoscibilità ai gruppi linguistici del territorio;
- che con DPCM 8 marzo 2020 è stato revocato il DPCM 4 marzo 2020 e che quest'ultimo prevede misure ulteriori di carattere prettamente sanitario e trovano, quindi, applicazione anche sul territorio provinciale, fermo restando la loro compatibilità con lo Statuto Speciale d'autonomia e le relative norme d'attuazione;

## REVOCA

la propria ordinanza contingibile e urgente n. n. 5/2020 del 05/03/2020,

## ORDINA

l'applicazione sul territorio provinciale delle misure indicate nel DPCM 8 marzo 2020 che vengono di seguito elencate anche al fine di favorire la più completa conoscibilità ai gruppi linguistici del territorio.

### Misure di contrasto e contenimento del diffondersi del Virus:

- a) sono sospesi i congressi, le riunioni, i *meeting* e gli eventi sociali, in cui è coinvolto personale sanitario o



denen das Personal des Gesundheitswesens oder Personal, das für die Durchführung grundlegender öffentlicher Dienste oder wesentlicher öffentlicher Dienstleistungen zuständig ist, beteiligt ist; jede andere Kongress- oder Konferenztätigkeit wird ebenfalls bis nach Ablauf der Wirksamkeit des Dekrets des Ministerratspräsidenten vom 4. März 2020 – und zwar bis zum 4. April 2020 -zurückgestellt,

- b) die Veranstaltungen jeder Art, die Events und Vorstellungen jeglicher Art, einschließlich Kinovorstellungen und Theaterschauspiele, die an irgendeinem öffentlichen oder privaten Ort stattfinden, sind ausgesetzt,
- c) die Tätigkeit von Pubs, Tanzschulen, Spielhallen, Wett- und Bingohallen, Diskotheken und ähnlichen Lokalen ist ausgesetzt, wobei ein Verstoß mit der zeitweiligen Aussetzung der Tätigkeit bestraft wird;
- d) die Öffnung der Museen und der anderen kulturellen Einrichtungen und Orte gemäß Art. 101 des Kodexes der Kultur- und Landschaftsgüter, GvD. 22. Januar 2004, Nr. 42, ist ausgesetzt;
- e) die Durchführung von Catering- und Bartätigkeiten mit der Verpflichtung des Betreibers für den Sicherheitsabstand zwischen den Kunden von mindestens einem Meter zu sorgen, wobei ein Verstoß mit der zeitweiligen Aussetzung der Tätigkeit bestraft wird;
- f) es wird dringend empfohlen, dass der Betreiber in anderen als den im vorhergehenden Buchstaben angeführten gewerblichen Einrichtungen, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, dafür sorgt, dass organisatorische Maßnahmen ergriffen werden, um den Zugang zu diesen Orten in eingeschränkter Weise zu ermöglichen oder jene die auf jeden Fall geeignet sind, Menschenansammlungen zu vermeiden, wobei der Sicherheitsabstand zwischen den Besuchern von mindestens einem Meter zwischen einzuhalten ist;
- g) Sportveranstaltungen und Sportwettkämpfe jeglicher Ordnung und

personale incaricato dello svolgimento di servizi pubblici essenziali o di pubblica utilità; è altresì differita a data successiva al termine di efficacia del DPCM 8 marzo 2020 – ovvero 3 aprile 2020 - ogni altra attività convegnistica o congressuale;

- b) sono sospese le manifestazioni, gli eventi e gli spettacoli di qualsiasi natura, ivi inclusi quelli cinematografici e teatrali, svolti in ogni luogo, sia pubblico sia privato;
- c) sono sospese attività di pub, scuole di ballo, sale giochi, sala scommesse e sale bingo, discoteche e locali assimilati, con sanzione della sospensione dell'attività in caso di violazione;
- d) è sospesa l'apertura dei musei e degli altri istituti e luoghi della cultura di cui all'articolo 101 del codice dei beni culturali e del paesaggio, di cui al decreto legislativo 22 gennaio 2004, n. 42;
- e) svolgimento delle attività di ristorazione e bar, con obbligo, a carico del gestore, di far rispettare la distanza di sicurezza interpersonale di almeno un metro, con sanzione della sospensione dell'attività in caso di violazione;
- f) è fortemente raccomandato presso gli esercizi commerciali diversi da quelli della lettera precedente, all'aperto e al chiuso, che il gestore garantisca l'adozione di misure organizzative tali da consentire un accesso ai predetti luoghi con modalità contingentate o comunque idonee ad evitare assembramenti di persone, nel rispetto della distanza di sicurezza interpersonale di almeno un metro tra i visitatori;
- g) sono sospesi altresì gli eventi e le competizioni sportive di ogni ordine e



Disziplin, die an jedweden öffentlichen oder privaten Orten stattfinden, sind ebenfalls ausgesetzt; es ist jedoch weiterhin zulässig die obgenannten Veranstaltungen und Wettkämpfe sowie Trainingseinheiten von Leistungssportlern in Sportanlagen, die hinter geschlossenen Türen oder im Freien unter Ausschluss des Publikums genutzt werden, abzuhalten; in all diesen Fällen sind die Sportverbände und Sportvereine dazu verpflichtet, mithilfe ihres ärztlichen Personals geeignete Kontrollen durchzuführen, um das Risiko der Verbreitung des COVID-19-Virus unter den Athleten, Trainern, Managern und allen an der Veranstaltung teilnehmenden Begleitpersonen zu begrenzen. Grundlegende sportliche und motorische Aktivitäten im Allgemeinen, die im Freien oder in Turnhallen, Schwimmbädern und Sportzentren jeglicher Art ausgeübt werden, sind ausschließlich unter der Bedingung erlaubt, dass die in Anhang 1 Buchstabe d) des Dekrets des Ministerratspräsidenten vom 4. März 2020 festgelegte Empfehlung eingehalten wird,

- h) bis zum 15. März 2020, sind die in Artikel 2 des Gesetzesdekrets 13. April 2017, Nr. 65, genannten Bildungsdienste für Kinder und die didaktischen Aktivitäten in Schulen aller Stufen sowie der Besuch von Schulaktivitäten und der Hochschulbildung, einschließlich Universitäten und Einrichtungen für höhere künstlerische, musikalische und tänzerische Bildung, Berufskurse, Master-Abschlüsse und Universitäten für ältere Menschen, werden in jedem Fall ausgesetzt; von der Aussetzung ausgenommen sind Postgraduiertenkurse im Zusammenhang mit der Ausübung von Gesundheitsberufen, einschließlich der Ausbildung von Ärzten in der Facharztausbildung, spezifische Ausbildungskurse in der Allgemeinmedizin, die Tätigkeiten von Auszubildenden in den Gesundheitsberufen sowie die Tätigkeiten von Ausbildungsstätten, die im Innen- und Verteidigungsministerium

disciplina, svolti in ogni luogo, sia pubblico sia privato; resta comunque consentito lo svolgimento dei predetti eventi e competizioni, nonché delle sedute di allenamento degli atleti agonisti, all'interno di impianti sportivi utilizzati a porte chiuse, ovvero all'aperto senza la presenza di pubblico; in tutti tali casi, le associazioni e le società sportive, a mezzo del proprio personale medico, sono tenute ad effettuare i controlli idonei a contenere il rischio di diffusione del virus COVID-19 tra gli atleti, i tecnici, i dirigenti e tutti gli accompagnatori che vi partecipano. Lo sport di base e le attività motorie in genere, svolte all'aperto ovvero all'interno di palestre, piscine e centri sportivi di ogni tipo, sono ammessi esclusivamente a condizione che sia possibile consentire il rispetto della raccomandazione di cui all'allegato 1, lettera d) del DPCM 4 marzo 2020;

- h) fino al 15 marzo 2020, sono sospesi i servizi educativi per l'infanzia di cui all'articolo 2 del decreto legislativo 13 aprile 2017, n. 65, e le attività didattiche nelle scuole di ogni ordine e grado, nonché la frequenza delle attività scolastiche e di formazione superiore, comprese le Università e le Istituzioni di Alta Formazione Artistica Musicale e Coreutica, di corsi professionali, master e università per anziani, ferma in ogni caso la possibilità di svolgimento di attività formative a distanza; sono esclusi dalla sospensione i corsi post universitari connessi con l'esercizio di professioni sanitarie, ivi inclusi quelli per i medici in formazione specialistica, i corsi di formazione specifica in medicina generale, le attività dei tirocinanti delle professioni sanitarie, nonché le attività delle scuole di formazione attivate presso i ministeri dell'interno e della difesa e dell'economia e delle finanze, a condizione che sia garantita la distanza di sicurezza di cui all'allegato 1 lettera d) del DPCM 8 marzo 2020. Al fine di



und des Wirtschafts- und Finanzministeriums aktiviert sind, mit der Auflage den Sicherheitsabstand laut Anlage 1, Buchstabe d) des Dekrets des Ministerratspräsidenten vom 8. März 2020. Um die soziale Distanzierung aufrechtzuerhalten, ist jede andere Form der alternativen Zusammenkunft ausgeschlossen;

- i) Bildungsreisen, Austausch- oder Partnerschaftsinitiativen, Führungen und didaktische Ausflüge, wie auch immer diese genannt werden, die von Bildungseinrichtungen aller Arten und Stufen geplant sind, werden ausgesetzt;
- l) unbeschadet der Bestimmungen laut Buchstabe h) erfolgt die Wiedenzulassung zu den in Artikel 2 des Gesetzesdekrets vom 13. April 2017, Nr. 65, genannten Erziehungsdiensten für Kinder und Schulen aller Arten und Stufen für Abwesenheiten aufgrund von Infektionskrankheiten, die gemäß der Verordnung des Gesundheitsministers vom 15. November 1990, veröffentlicht im Gesetzesanzeiger Nr. 6 vom 8. Januar 1991, der Meldepflicht unterliegen und länger als fünf Tage dauern, gegen Vorlegung einer ärztlichen Bescheinigung, auch abweichend von den geltenden Bestimmungen,
- m) die Schulführungskräfte aktivieren nach Rücksprache mit dem Lehrerkollegium, wenn möglich und für die Dauer der Aussetzung der didaktischen Tätigkeit in den Schulen, Fernlernmethoden, die auch die spezifischen Bedürfnisse von Schülern mit Behinderungen berücksichtigen,
- n) in den Universitäten und Hochschulen der musikalischen und tänzerischen Ausbildung können während der gesamten Dauer der Aussetzung die didaktischen oder curricularen Aktivitäten, wenn möglich, mit Modalitäten durchgeführt werden, die von denselben Universitäten und Hochschulen bestimmt werden, unter besonderer Berücksichtigung der spezifischen Bedürfnisse von Studenten mit Behinderungen; die Universitäten und Hochschulen gewährleisten nach der Wiederherstellung der ordentlichen

manutenere il distanziamento sociale, è da escludersi qualsiasi altra forma di aggregazione alternativa;

- i) sono sospesi i viaggi d'istruzione, le iniziative di scambio o gemellaggio, le visite guidate e le uscite didattiche comunque denominate, programmate dalle istituzioni scolastiche di ogni ordine e grado;
- f) fermo restando quanto previsto dalla lettera h), la riammissione nei servizi educativi per l'infanzia di cui all'articolo 2 del decreto legislativo 13 aprile 2017, n. 65, e nelle scuole di ogni ordine e grado per assenze dovute a malattia infettiva soggetta a notifica obbligatoria ai sensi del decreto del Ministro della sanità del 15 novembre 1990, pubblicato nella Gazzetta Ufficiale n. 6 dell'8 gennaio 1991, di durata superiore a cinque giorni, avviene dietro presentazione di certificato medico, anche in deroga alle disposizioni vigenti;
- m) i dirigenti scolastici, sentito il collegio dei docenti, attivano, ove possibile e per tutta la durata della sospensione delle attività didattiche nelle scuole, modalità di didattica a distanza avuto anche riguardo alle specifiche esigenze degli studenti con disabilità;
- n) nelle Università e nelle Istituzioni di alta formazione artistica musicale e coreutica, per tutta la durata della sospensione, le attività didattiche o curricolari possono essere svolte, ove possibile, con modalità a distanza, individuate dalle medesime Università e Istituzioni, avuto particolare riguardo alle specifiche esigenze degli studenti con disabilità; le Università e le Istituzioni, successivamente al ripristino dell'ordinaria funzionalità, assicurano, laddove ritenuto necessario e in ogni caso individuandone le relative



Funktionalität, wenn sie dies für notwendig erachten und bestimmen auf jeden Fall die entsprechenden Modalitäten der Wiederaufnahme der Ausbildungsaktivitäten, sowie der curricularen Aktivitäten oder jeder andere Test oder jede andere Prüfung, auch Zwischenprüfungen, die für den Abschluss des didaktischen Weges zweckdienlich sind,

- o) zugunsten von Studenten, die aufgrund der mit dem aktuellen Gesundheitsnotstand verbundenen Bedürfnisse nicht an den Lehr- oder Lehrplanaktivitäten von Universitäten und Einrichtungen mit hoher künstlerischer, musikalischer und tänzerischer Ausbildung teilnehmen dürfen, können diese Aktivitäten, wenn möglich, mit agilen Modalitäten durchgeführt werden, die von denselben Universitäten und Hochschulen festgelegt werden, wobei auch die besonderen Bedürfnisse von Studenten mit Behinderungen berücksichtigt werden; die Universitäten und Hochschulen gewährleisten, wenn sie es für notwendig erachten und in jedem Fall die entsprechenden Methoden ermitteln, die die Wiederaufnahme der Ausbildungsaktivitäten sowie der curricularen Aktivitäten oder anderer Tests oder Überprüfungen, auch Zwischenprüfungen, die für den Abschluss des Lehrganges notwendig sind; die Abwesenheiten der im vorliegenden Buchstaben betroffenen Studenten haben keinen Einfluss auf die Zulassung zu den Abschlussprüfungen und wirken sich nicht auf die entsprechenden Bewertungen aus,
- p) Begleitpersonen von Patienten dürfen sich nicht in den Warteräumen der Notaufnahme und der Empfangs- und Erste-Hilfe-Abteilung aufhalten, es sei denn, das verantwortliche medizinische Personal gibt ausdrücklich andere Anweisungen,
- q) der Zugang von Angehörigen und Besuchern zu Einrichtungen der Pflege und der Langzeitpflege, zu betreuten Wohnunterkünften und zu Seniorenheimen, unabhängig davon, ob sie selbstständig sind oder Pflegefälle

modalität, il recupero delle attività formative nonché di quelle curricolari ovvero di ogni altra prova o verifica, anche intermedia, che risultino funzionali al completamento del percorso didattico;

- o) a beneficio degli studenti ai quali non è consentita, per le esigenze connesse all'emergenza sanitaria di cui al DPCM 4 marzo 2020, la partecipazione alle attività didattiche o curricolari delle Università e delle Istituzioni di alta formazione artistica musicale e coreutica, tali attività possono essere svolte, ove possibile, con modalità a distanza, individuate dalle medesime Università e Istituzioni, avuto anche riguardo alle specifiche esigenze degli studenti con disabilità; le Università e le Istituzioni assicurano, laddove ritenuto necessario e in ogni caso individuandone le relative modalità, il recupero delle attività formative, nonché di quelle curricolari, ovvero di ogni altra prova o verifica, anche intermedia, che risultino funzionali al completamento del percorso didattico; le assenze maturate dagli studenti di cui alla presente lettera non sono computate ai fini della eventuale ammissione ad esami finali nonché ai fini delle relative valutazioni;
- p) è fatto divieto agli accompagnatori dei pazienti di permanere nelle sale di attesa dei dipartimenti emergenze e accettazione e dei pronto soccorso (DEA/PS), salve specifiche diverse indicazioni del personale sanitario preposto;
- q) l'accesso di parenti e visitatori a strutture di ospitalità e lungo degenza, residenze sanitarie assistite (RSA) e strutture residenziali per anziani, autosufficienti e non, è limitata ai soli casi indicati dalla direzione sanitaria della struttura, che è





sind, ist nur auf jene Fälle beschränkt, die von der Sanitätsdirektion der Einrichtung angezeigt werden, die verpflichtet ist, die erforderlichen Maßnahmen zur Verhinderung einer möglichen Übertragung von Infektionen zu ergreifen;

- r) die in den Artikeln 18 bis 23 des Gesetzes vom 22. Mai 2017, Nr. 81, geregelten Modelle des agilen und flexiblen Arbeitens können für die Dauer des mit Beschluss des Ministerrates ausgerufenen Ausnahmezustandes, seitens der Arbeitgeber auf alle Arbeitsverhältnisse und unter Einhaltung der geltenden Grundsätze angewandt werden; dies auch, wenn es keine entsprechende vorgesehene individuelle Vereinbarung gibt. Die in Artikel 22 des Gesetzes vom 22. Mai 2017, Nr. 81, vorgeschriebenen Informationspflichten werden auf telematischem Wege erfüllt und zwar unter Berücksichtigung der auf der Homepage des nationalen Versicherungsinstituts für Arbeitsfälle zur Verfügung gestellten Dokumentation,
- s) sofern möglich, empfiehlt man den Arbeitgebern die Inanspruchnahme von ordentlichem Urlaub oder Ferienzeiten zu fördern;
- t) durch eine eigene Verfügungen der Führungskräfte wird eine Verlängerung der in den Artikeln 121 und 122 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 30. April 1992, Nr. 285, vorgesehenen Fristen zugunsten jener Kandidaten angeordnet, die aufgrund der in Artikel 1 Absatz 1 Buchstabe f) des Dekrets des Ministerratspräsidenten vom 25. Februar 2020 genannten Aussetzung nicht in der Lage waren, an den Prüfungsterminen teilzunehmen,
- u) unter Berücksichtigung der vom Gesundheitsministerium erlassenen Hinweise und im Einvernehmen mit dem Koordinator der Maßnahmen zur Überwindung des Coronavirus-Notstands gewährleisten die territorialen Gliederungen des staatlichen Gesundheitssystems dem Justizministerium eine angemessene Unterstützung bei der Eindämmung der Ausbreitung des COVID-19-Virus, auch durch angemessene

tenuta ad adottare le misure necessarie a prevenire possibili trasmissioni di infezione;

- r) la modalità di lavoro agile disciplinata dagli articoli da 18 a 23 della legge 22 maggio 2017, n. 81, può essere applicata, per la durata dello stato di emergenza di cui alla deliberazione del Consiglio dei ministri 31 gennaio 2020, dai datori di lavoro a ogni rapporto di lavoro subordinato, nel rispetto dei principi dettati dalle menzionate disposizioni, anche in assenza degli accordi individuali ivi previsti; gli obblighi di informativa di cui all'articolo 22 della legge 22 maggio 2017, n. 81, sono assolti in via telematica anche ricorrendo alla documentazione resa disponibile sul sito dell'Istituto nazionale assicurazione infortuni sul lavoro;
- s) qualora sia possibile, si raccomanda ai datori di lavoro di favorire la fruizione di periodi di congedo ordinario o di ferie;
- t) con apposito provvedimento dirigenziale è disposta, in favore dei candidati che non hanno potuto sostenere le prove d'esame in ragione della sospensione di cui all'articolo 1, comma 1, lettera f) del decreto del Presidente del Consiglio dei ministri 25 febbraio 2020, la proroga dei termini previsti dagli articoli 121 e 122 del decreto legislativo 30 aprile 1992, n. 285;
- u) tenuto conto delle indicazioni fornite dal Ministero della salute, d'intesa con il coordinatore degli interventi per il superamento dell'emergenza coronavirus, le articolazioni territoriali del Servizio sanitario nazionale assicurano al Ministero della giustizia idoneo supporto per il contenimento della diffusione del contagio del COVID-19, anche mediante adeguati presidi idonei a garantire, secondo i protocolli sanitari elaborati dalla Direzione generale della



Schutzmaßnahmen, gemäß den Gesundheitsprotokollen der Generaldirektion für Gesundheitsvorsorge des Gesundheitsministeriums, bei Neueintritten in Gefängnisse und Strafvollzugsanstalten für Minderjährige. Besondere Rücksicht wird auf die Symptome der Neueintritte gelegt, die von anderen Häftlingen in Einzelhaft gehalten werden, es wird dabei empfohlen, die Möglichkeit alternativer Haftmaßnahmen des Hausarrests in Betracht zu ziehen. Visuelle Besprechungen werden mittels Telefons oder Video durchgeführt, auch abweichend von der derzeit in den geltenden Bestimmungen vorgesehenen Dauer. In Ausnahmefällen können persönliche Besprechungen zugelassen werden, sofern ein Abstand von zwei Metern gewährleistet wird. Es wird empfohlen, die Genehmigungen für das zeitweilige Verlassen der Haftanstalten und die Freiheit unter Aufsicht einzuschränken oder die diesbezüglichen Regelungen zu ändern, um ein reges Verlassen und eine rege Rückkehr aus den Haftanstalten zu vermeiden, und die alternative Haftmaßnahmen des Hausarrests in Betracht zu ziehen.

- v) die Öffnung von Gotteshäusern ist nur erlaubt, sofern organisatorische Maßnahmen getroffen werden, um Menschenansammlungen zu vermeiden, wobei die Größe und die Eigenschaften der genannten Orte zu berücksichtigen sind und zwar, damit man gewährleisten kann, dass die Besucher untereinander den Abstand von mindestens einem Meter gemäß Anlage 1, Buchstabe d) des Dekrets des Ministerratspräsidenten vom 8. März 2020 einhalten können. Zivilrechtliche und religiöse Zeremonien, einschließlich Totenmessen und Beerdigungen, sind ausgesetzt;
- z) jenen Personen, die unter Quarantäne stehen oder positiv auf das Virus getestet worden sind, ist es untersagt ihren Wohnsitz oder ihr Domizil zu verlassen.

prevenzione sanitaria del Ministero della salute, i nuovi ingressi negli istituti penitenziari e negli istituti penali per minorenni. I casi sintomatici dei nuovi ingressi sono posti con particolare riguardo ai soggetti posti in condizione di isolamento dagli altri detenuti, raccomandando di valutare la possibilità di misure alternative di detenzione domiciliare. I colloqui visivi si svolgono in modalità telefonica o video, anche in deroga alla durata attualmente prevista dalle disposizioni vigenti. In casi eccezionali può essere autorizzato il colloquio personale, a condizione che si garantisca in modo assoluto una distanza pari a due metri. Si raccomanda di limitare i permessi e la libertà vigilata o di modificare i relativi regimi in modo da evitare l'uscita e il rientro dalle carceri, valutando la possibilità di misure alternative di detenzione domiciliare;

- v) l'apertura dei luoghi di culto è condizionata all'adozione di misure organizzative tali da evitare assembramenti di persone, tenendo conto delle dimensioni e delle caratteristiche dei luoghi, e tali da garantire ai frequentatori la possibilità di rispettare la distanza tra loro di almeno un metro di cui all'allegato 1, lettera d) DPCM 8 marzo 2020. Sono sospese le cerimonie civili e religiose, ivi comprese quelle funebri;
- z) divieto assoluto di mobilità dalla propria abitazione o dimora per i soggetti sottoposti alla misura della quarantena ovvero risultati positivi al virus.





### **Maßnahmen betreffend die Verbreitung von Informationen und Vorbeugung**

- a) Das Gesundheitspersonal hält sich an die von der Weltgesundheitsorganisation vorgesehenen geeigneten Maßnahmen zur Verhütung der Ausbreitung von Atemwegsinfektionen und wendet die vom Gesundheitsministerium vorgesehenen Hinweise zur Desinfektion und Sanitisation der Räumlichkeiten an,
- b) es wird allen älteren Personen oder Personen, die an chronischen oder multimorbiden Krankheiten oder an angeborener oder erworbener Immunschwäche leiden, ausdrücklich empfohlen, ihre Wohnung oder ihren Wohnsitz, nicht zu verlassen, es sei denn, es ist unbedingt erforderlich, und Orte mit großem Menschenandrang zu vermeiden, an denen es nicht möglich ist, einen sicheren zwischenmenschlichen Abstand von mindestens einem Meter laut Anhang 1 Buchstabe d) des Dekrets des Ministerratspräsidenten vom 8. März 2020, einzuhalten,
- c) es wird den natürlichen Personen empfohlen ihre Ortswechsel auf unbedingt notwendige Fälle zu beschränken,
- d) den Personen mit Symptomen einer Atemwegsinfektion und Fieber (über 37,5° C) wird dringend empfohlen, im eigenen Domizil zu bleiben und soziale Kontakte so weit wie möglich einzuschränken und ihren Arzt zu kontaktieren.
- e) in den im gesetzvertretenden Dekret vom 13. April 2017, Nr. 65, genannten Bildungseinrichtungen für Kinder, in den Schulen aller Arten und Stufen, in den Universitäten, in den Büros der übrigen öffentlichen Verwaltungen werden die in Anhang 1 des Dekrets des Ministerratspräsidenten vom 8. März 2020 genannten Informationen über Maßnahmen zur Gesundheits- und Hygienevorbeugung in den für die Öffentlichkeit zugänglichen Bereichen, d.h. in den von Menschen überfüllten Bereichen und in den Durchgangsbereichen, ausgehängt,

### **Misure di informazione e prevenzione**

- a) il personale sanitario si attiene alle appropriate misure di prevenzione per la diffusione delle infezioni per via respiratoria previste dall'Organizzazione Mondiale della Sanità e applica le indicazioni per la sanificazione e la disinfezione degli ambienti previste dal Ministero della salute;
- b) è fatta espressa raccomandazione a tutte le persone anziane o affette da patologie croniche o con multimorbilità ovvero con stati di immunodepressione congenita o acquisita, di evitare di uscire dalla propria abitazione o dimora fuori dai casi di stretta necessità e di evitare comunque luoghi affollati nei quali non sia possibile mantenere la distanza di sicurezza interpersonale di almeno un metro, di cui all'allegato 1, lettera d) del DPCM 8 marzo 2020;
- c) si raccomanda di limitare, ove possibile, gli spostamenti delle persone fisiche ai casi strettamente necessari;
- d) ai soggetti con sintomatologia da infezione respiratoria e febbre (maggiore di 37,5° C) è fortemente raccomandato di rimanere presso il proprio domicilio e di limitare al massimo i contatti sociali, contattando il proprio medico curante;
- e) nei servizi educativi per l'infanzia di cui al decreto legislativo 13 aprile 2017, n. 65, nelle scuole di ogni ordine e grado, nelle università, negli uffici delle restanti pubbliche amministrazioni, sono esposte presso gli ambienti aperti al pubblico, ovvero di maggiore affollamento e transito, le informazioni sulle misure di prevenzione igienico sanitarie di cui all'allegato 1 del DPCM 8 marzo 2020;



- f) die Bürgermeister und die Berufsverbände fördern die Verbreitung von Informationen über die in Anhang 1 des Dekrets des Ministerratspräsidenten vom 8. März 2020 festgelegten Maßnahmen zur Gesundheits- und Hygienevorbeugung auch in gewerblichen Einrichtungen,
- g) den Gemeinden und anderen Gebietskörperschaften sowie den Kultur- und Sportvereinen wird empfohlen, individuelle Freizeitaktivitäten als Alternative zu den durch das Dekret des Ministerratspräsidenten vom 8. März 2020 verbotenen kollektiven Aktivitäten anzubieten, die Aktivitäten im Freien fördern und ermutigen, vorausgesetzt, sie werden ohne Bildung von Personengruppen oder am Wohnort der Interessierten durchgeführt,
- h) in den öffentlichen Verwaltungen und insbesondere in den Bereichen des Zugangs zu den Einrichtungen des Gesundheitswesens sowie in allen der Öffentlichkeit zugänglichen Räumlichkeiten werden gemäß den Bestimmungen der Richtlinie des Ministers für öffentliche Verwaltung vom 25. Februar 2020, Nr. 1, Desinfektionsmittel zur Handhygiene für Mitarbeiter, Benutzer und Besucher zur Verfügung gestellt,
- i) bei der Durchführung von öffentlichen und privaten Auswahlverfahren sind geeignete organisatorische Maßnahmen zu treffen, um enge Kontakte zwischen den Bewerbern zu verringern und sicherzustellen, dass die Teilnehmer in der Lage sind, untereinander den Abstand von mindestens einem Meter laut Anhang 1 Buchstabe d) des Dekrets des Ministerratspräsidenten vom 8. März 2020 einzuhalten,
- l) die Betreiber des öffentlichen Personennahverkehrs müssen außerordentliche Sanisationsarbeiten an den Verkehrsmitteln vornehmen,
- m) Personen, die in den letzten vierzehn Tagen, vor der Veröffentlichung des Dekrets des Ministerratspräsidenten vom 8. März 2020, nach ihrem Aufenthalt in Gebieten mit epidemiologischem Risiko, wie von der
- f) i sindaci e le associazioni di categoria promuovono la diffusione delle informazioni sulle misure di prevenzione igienico sanitarie di cui all'allegato 1 del DPCM 8 marzo 2020 anche presso gli esercizi commerciali;
- g) è raccomandato ai comuni e agli altri enti territoriali, nonché alle associazioni culturali e sportive, di offrire attività ricreative individuali alternative a quelle collettive interdette dal DPCM 8 marzo 2020, che promuovano e favoriscano le attività svolte all'aperto, purché svolte senza creare assembramenti di persone ovvero svolte presso il domicilio degli interessati;
- h) nelle pubbliche amministrazioni e, in particolare, nelle aree di accesso alle strutture del servizio sanitario, nonché in tutti i locali aperti al pubblico, in conformità alle disposizioni di cui alla direttiva del Ministro per la pubblica amministrazione 25 febbraio 2020, n. 1, sono messe a disposizione degli addetti, nonché degli utenti e visitatori, liquidi disinfettanti per l'igiene delle mani;
- i) nello svolgimento delle procedure concorsuali pubbliche e private sono adottate opportune misure organizzative volte a ridurre i contatti ravvicinati tra i candidati e tali da garantire ai partecipanti la possibilità di rispettare la distanza di almeno un metro tra di loro, di cui all'allegato 1, lettera d) del DPCM 8 marzo 2020;
- l) le aziende di trasporto pubblico anche a lunga percorrenza adottano interventi straordinari di sanificazione dei mezzi;
- m) chiunque, a partire dal quattordicesimo giorno antecedente la data di pubblicazione del DPCM 8 marzo 2020, abbia fatto ingresso in Italia dopo aver soggiornato in zone a rischio epidemiologico, come identificate



Weltgesundheitsorganisation ausgewiesen, nach Italien, müssen diesen Umstand dem Department für Prävention des gebietsmäßig zuständigen Sanitätsbetriebes sowie dem eigenen Basisarzt oder dem frei ausgewählten Kinderarzt mitteilen. Die Modalitäten für die Übermittlung der Daten an die öffentlichen Gesundheitsdienste werden von den Regionen mit eigener Maßnahme festgelegt, in der die Namen und Kontaktdaten der Ärzte des öffentlichen Gesundheitsdienstes angegeben werden; bei Kontaktaufnahme über die einheitliche Notrufnummer 112 oder die von der Region eingerichtete gebührenfreie Nummer teilen die Betreiber der Zentren den gebietszuständigen öffentlichen Gesundheitsdiensten Personalien und Kontaktdaten für die Übermittlung mit.

- Die gebietsmäßig zuständige Gesundheitsbehörde sorgt aufgrund der Mitteilungen laut Absatz 1, Buchstabe m) des Dekrets des Ministerratspräsidenten vom 8. März 2020 für die Anordnung zum Verbleib am Wohnort gemäß den in der Folge angeführten Modalitäten:
  - a) nach Erhalt der Meldung nimmt die Fachkraft des öffentlichen Gesundheitsdienstes telefonisch Kontakt auf und sammelt möglichst genaue und fundierte Informationen über die Aufenthaltsgegenden und über die in den vorangegangenen vierzehn Tagen zurückgelegte Reisedstrecke, um das Expositionsrisiko angemessen einschätzen zu können,
  - b) nachdem die Fachkraft des öffentlichen Gesundheitsdienstes festgestellt hat, dass eine Gesundheitsüberwachung und eine treuhänderische Isolation eingeleitet werden muss, informiert sie die betroffene Person ausführlich über die zu treffenden Maßnahmen und erläutert die Vorgehensweise und den Zweck, damit die höchstmögliche Einhaltung gewährleistet ist,
  - c) nachdem die Fachkraft des öffentlichen Gesundheitsdienstes

dall'Organizzazione Mondiale della Sanità, deve comunicare tale circostanza al dipartimento di prevenzione dell'azienda sanitaria competente per territorio nonché al proprio medico di medicina generale ovvero al pediatra di libera scelta. Le modalità di trasmissione dei dati ai servizi di sanità pubblica sono definite dalle regioni con apposito provvedimento, che indica i riferimenti dei nominativi e dei contatti dei medici di sanità pubblica; ove contattati tramite il numero unico dell'emergenza 112 o il numero verde appositamente istituito dalla regione, gli operatori delle centrali comunicano generalità e recapiti per la trasmissione ai servizi di sanità pubblica territorialmente competenti.

- L'Autorità sanitaria territorialmente competente provvede, sulla base delle comunicazioni di cui al comma 1, lettera m) del DPCM 8 marzo 2020, alla prescrizione della permanenza domiciliare, secondo le modalità di seguito indicate:
  - a) ricevuta la segnalazione l'operatore di Sanità Pubblica contatta telefonicamente e assume informazioni, il più possibile dettagliate e documentate, sulle zone di soggiorno e sul percorso del viaggio effettuato nei quattordici giorni precedenti ai fini di una adeguata valutazione del rischio di esposizione;
  - b) accertata la necessità di avviare la sorveglianza sanitaria e l'isolamento fiduciario, l'operatore di Sanità Pubblica informa dettagliatamente l'interessato sulle misure da adottare, illustrandone le modalità e le finalità al fine di assicurare la massima adesione;
  - c) accertata la necessità di avviare la sorveglianza sanitaria e



festgestellt hat, dass mit der medizinischen Überwachung und der treuhänderischen Isolation begonnen werden muss, informiert er den Arzt für Allgemeinmedizin/Kinderarzt freier Wahl, von dem die Person behandelt wird, auch zum Zwecke einer eventuellen Bescheinigung durch das NSIF (Rundschreiben NSIF HERMES 25. Februar 2020 0000716 vom 25. Februar 2020),

- d) falls eine NISF-Bescheinigung für die Abwesenheit vom Arbeitsplatz erforderlich ist, wird eine Erklärung an das NISF, den Arbeitgeber und den behandelnden Arzt gesendet, in welcher erklärt wird, dass die Person aus Gründen der öffentlichen Gesundheit unter Quarantäne gestellt wurde, wobei das das Beginn- und Enddatum angegeben werden muss.
- Die Fachkraft des öffentlichen Gesundheitsdienstes muss außerdem:
    - a) das Fehlen von Fieber oder anderen Symptomen der zu isolierenden Person sowie aller anderen Mitbewohner feststellen,
    - b) die Person über die Symptome, die Arten der Ansteckung, die Methoden zur Übertragung der Krankheit und die Maßnahmen zum Schutz der Mitbewohner bei Auftreten der Symptome informieren,
    - c) die Person über die Notwendigkeit, die Körpertemperatur zweimal täglich (morgens und abends) zu messen, informieren.
  - Um die Wirksamkeit des Protokolls zu erhöhen, ist es wichtig, über die Bedeutung, Methoden und den Zweck der Hausisolierung zu informieren, um die maximale Einhaltung und Anwendung der folgenden Maßnahmen sicherzustellen:
    - a) Aufrechterhaltung des Isolationszustands für vierzehn Tage ab der letzten Exposition,
    - b) Verbot sozialer Kontakte,

l'isolamento fiduciario l'operatore di Sanità Pubblica informa inoltre il medico di medicina generale/pediatra di libera scelta da cui il soggetto è assistito anche ai fini dell'eventuale certificazione ai fini INPS (circolare INPS HERMES 25 febbraio 2020 0000716 del 25 febbraio 2020);

- d) in caso di necessità di certificazione ai fini INPS per l'assenza dal lavoro, si procede a rilasciare una dichiarazione indirizzata a INPS, datore di lavoro, e medico curante in cui si dichiara che per motivi di sanità pubblica è stato posto in quarantena, specificando la data di inizio e fine.
- L'operatore di Sanità Pubblica deve inoltre:
    - a) accertare l'assenza di febbre o altra sintomatologia del soggetto da porre in isolamento, nonché degli altri eventuali conviventi;
    - b) informare la persona circa i sintomi, le caratteristiche di contagiosità, le modalità di trasmissione della malattia, le misure da attuare per proteggere gli eventuali conviventi in caso di comparsa di sintomi,
    - c) informare la persona circa la necessità di misurare la temperatura corporea due volte al giorno (mattina e sera).
  - Allo scopo di massimizzare l'efficacia del protocollo è indispensabile informare sul significato, le modalità e le finalità dell'isolamento domiciliare al fine di assicurare la massima adesione e l'applicazione delle seguenti misure:
    - a) mantenimento dello stato di isolamento per quattordici giorni dall'ultima esposizione;
    - b) divieto di contatti sociali;



- |  |   |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>c) Verbringungsverbot und/oder Reiseverbot,</li> <li>d) Verpflichtung, für Überwachungstätigkeiten erreichbar zu bleiben.</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Auftreten von Symptomen muss die beaufsichtigte Person:           <ul style="list-style-type: none"> <li>a) den Basisarzt oder den frei ausgewählten Kinderarzt und die Fachkraft des öffentlichen Gesundheitsdienstes unverzüglich benachrichtigen,</li> <li>b) den Mundschutz, der zu Beginn des Protokolls bereitgestellt worden ist, tragen und sich von den anderen Mitbewohnern entfernen,</li> <li>c) mit geschlossener Tür in ihrem Zimmer bleiben, das eine ausreichende natürliche Belüftung sicherstellt, bis die Verlegung ins Krankenhaus erfolgt.</li> </ul> </li> <li>• Die Fachkraft des öffentlichen Gesundheitsdienstes holt täglich Informationen über den Gesundheitszustand der überwachten Person ein. Bei Auftreten von Symptomen trifft der Arzt des öffentlichen Gesundheitsdienstes alle vorgesehenen Maßnahmen.</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>c) divieto di spostamenti e/o viaggi;</li> <li>d) obbligo di rimanere raggiungibile per le attività di sorveglianza.</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• In caso di comparsa di sintomi la persona in sorveglianza deve:           <ul style="list-style-type: none"> <li>a) avvertire immediatamente il medico di medicina generale o il pediatra di libera scelta e l'operatore di Sanità Pubblica;</li> <li>b) indossare la mascherina chirurgica fornita all'avvio del protocollo e allontanarsi dagli altri conviventi;</li> <li>c) rimanere nella sua stanza con la porta chiusa garantendo un'adeguata ventilazione naturale, in attesa del trasferimento in ospedale.</li> </ul> </li> <li>• L'operatore di sanità pubblica provvede a contattare quotidianamente per avere notizie sulle condizioni di salute della persona in sorveglianza. In caso di comparsa di sintomatologia il medico di sanità pubblica procede secondo quanto previsto.</li> </ul> |
|--|---|

### UND EMPFIEHLT

- den Betreibern der Skigebiete, in Erwartung von weiteren und restriktiveren Maßnahmen, mit sofortiger Wirkung die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um Menschenansammlungen zu verhindern,
- den in Artikel 79 des Autonomiestatuts genannten Körperschaften, die Sitzungen der Kollegialorgane mittels Videokonferenz oder ähnlichen technischen Einrichtungen abzuhalten und zwar in all jenen Fällen, in denen diese Maßnahme in Hinblick auf die mögliche Ansteckungsgefahr zweckmäßig erscheint.

### E RACCOMANDA

- ai gestori degli impianti nei comprensori sciistici, in vista di ulteriori e più drastici provvedimenti, di adottare immediatamente le misure necessarie a impedire la concentrazione di persone,
- agli enti dei cui all'art. 79 dello Statuto Speciale d'Autonomia di celebrare le sedute degli organi collegiali mediante videoconferenza o strumenti simili in tutti i casi in cui tale misura risulti opportuna in relazione al possibile rischio di diffusione del contagio.



Die vorliegende Dringlichkeitsmaßnahme ist an die Allgemeinheit gerichtet und wird auf der institutionellen Internetseite der Autonomen Provinz Bozen und im Amtsblatt der Region Trentino – Südtirol gemäß Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe d) des Regionalgesetzes vom 19. Juni 2009, Nr. 2, veröffentlicht.

La presente ordinanza viene pubblicata sul sito istituzionale della Provincia autonoma di Bolzano, in quanto diretta alla collettività, nonchè viene pubblicata sul Bollettino della Regione Trentino-Alto Adige ai sensi dell'articolo 4, comma 1, lettera d) della legge regionale del 19 giugno 2009, n. 2.

Arno Kompatscher  
Der Landeshauptmann | Il Presidente della Provincia  
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet | sottoscritto con firma digitale)

Firmato digitalmente da:Arno Kompatscher  
Data:09/03/2020 10:34:30

Anlage 1:

- Hygienische und sanitäre Maßnahmen

Allegato 1:

- Misure igienico - sanitarie



**ANLAGE 1****Hygienische und sanitäre Maßnahmen**

- a) häufiges Händewaschen. Es wird empfohlen, in allen öffentlichen Räumlichkeiten, Turnhallen, Supermärkten, Apotheken und anderen sozialen Treffpunkten Wasser-Alkohol-Lösungen zum Händewaschen zur Verfügung zu stellen,
- b) den nahen Kontakt mit Personen, die an akuten Atemwegsinfekten leiden, meiden,
- c) Umarmungen und Händeschütteln meiden,
- d) bei sozialen Kontakten einen Abstand von mindestens einem Meter einhalten,
- e) in ein Taschentuch niesen und/oder husten und dabei den direkten Kontakt der Hände mit den Atemwegssekreten meiden;
- f) die gemeinsame Benutzung von Flaschen und Gläsern auch bei sportlicher Betätigung meiden,
- g) sich nicht mit den Händen in die Augen, Nase oder Mund fassen,
- h) Mund und Nase, im Falle von Niesen oder Husten, bedecken,
- i) ohne ärztliche Verschreibung keine antiviralen oder antibiotischen Medikamente einnehmen,
- l) Oberflächen mit Desinfektionslösungen auf Chlor- oder Alkoholbasis reinigen,
- m) eine Maske nur dann tragen, wenn der Verdacht auf eine Erkrankung besteht oder erkrankte Personen gepflegt werden.

**ALLEGATO 1****Misure igienico - sanitarie**

- a) lavarsi spesso le mani. Si raccomanda di mettere a disposizione in tutti i locali pubblici, palestre, supermercati, farmacie e altri luoghi di aggregazione, soluzioni idroalcoliche per il lavaggio delle mani;
- b) evitare il contatto ravvicinato con persone che soffrono di infezioni respiratorie acute;
- c) evitare abbracci e strette di mano;
- d) mantenere, nei contatti sociali, una distanza interpersonale di almeno un metro;
- e) igiene respiratoria (starnutire e/o tossire in un fazzoletto evitando il contatto delle mani con le secrezioni respiratorie);
- f) evitare l'uso promiscuo di bottiglie e bicchieri, anche durante l'attività sportiva;
- g) non toccarsi occhi, naso e bocca con le mani;
- h) coprirsi bocca e naso se si starnutisce o tossisce;
- i) non prendere farmaci antivirali e antibiotici, a meno che siano prescritti dal medico;
- l) pulire le superfici con disinfettanti a base di cloro o alcol;
- m) usare la mascherina solo se si sospetta di essere malato o se si presta assistenza a persone malate.